



Kandidat Nr. 2:

### Pom-Bär Ofen Minis von Intersnack Deutschland

foodwatch-Kritik:

Die Pom-Bär Ofen Minis in den Geschmacksrichtungen „Paprika“ und „Sour Cream Style“ richten sich an Kinder und werben mit „50 Prozent weniger Fett“. Doch die

*Chips in Bärenform sind alles andere als gesund: Sie enthalten etwa sechs Mal so viel Zucker wie die Original Pom-Bären und dürften nach den Empfehlungen der WHO gar nicht erst an Kinder beworben werden.*

### Fakten, Quellen und Bewertung:

- Intersnack Deutschland bewirbt die Pom-Bär Ofen Minis explizit an Kinder, in dem es lachende Comicfiguren auf die Verpackungen druckt und die Chips in Bärenform präsentiert.<sup>1</sup>
- Zudem sollen offenbar gesundheitsbewusste Eltern zu den Produkten greifen: Der Hersteller verspricht, dass die Pom-Bär Ofen Minis „50 Prozent weniger Fett als herkömmliche Kartoffelsnacks“ enthalten. Was sich hinter „herkömmlichen Kartoffelsnacks“ verbirgt, bleibt unklar.
- Was der Hersteller verschweigt: Die Chips enthalten **deutlich mehr Zucker** als die Original Pom-Bären<sup>2</sup>. Die Pom-Bär Ofen Minis „Paprika“<sup>3</sup> schlagen mit 13 Gramm Zucker pro 100 Gramm und die Sorte „Sour Cream Style“<sup>4</sup> mit 12 Gramm Zucker pro 100 Gramm zu Buche. Die Original Pom-Bären enthalten dagegen nur 2,2 Gramm Zucker. Das heißt, die Sorte „**Sour Cream Style**“ **enthält etwa fünfeinhalb Mal so viel Zucker und die Sorte „Paprika“ knapp sechs Mal so viel.**
- Kinder essen ohnehin schon mehr als doppelt so viele Süßigkeiten und Knabberereien und nicht mal halb so viel Obst und Gemüse wie empfohlen.<sup>5</sup>
- Nach den Kriterien der **Weltgesundheitsorganisation (WHO)** dürfte **der Snack aufgrund des Zucker- und Salzgehalts nicht an Kinder beworben werden.**<sup>6</sup>
- foodwatch fordert seit langem, dass das Kindermarketing für unausgewogene Produkte gesetzlich reguliert werden muss.

#### Zutaten (Bsp. Sorte Paprika):

Kartoffelpulver (65%),  
Kartoffelstärke,  
Sonnenblumenöl,  
Weizenmehl, Zucker,  
Speisesalz,  
Trockenmilcherzeugnis aus  
Sauerrahm, Zwiebelpulver,  
Paprikapulver, natürliches  
Aroma, Emulgator (Lecithine),  
Hefeextrakt, Knoblauchpulver,  
Gewürze, Säuerungsmittel  
(Citronensäure), Farbstoff  
(Paprikaextrakt).

#### Nährwerte je 100g (Bsp. Sorte Paprika):

Brennwert: 1744kJ/414kcal  
Fett: 8,3g  
davon ges. Fettsäuren:  
1,0g  
Kohlenhydrate: 74g  
davon Zucker: 13g  
Ballaststoffe: 7,2g  
Eiweiß: 6,9g  
Salz: 0,89g

#### Verkaufspreis im Einzelhandel:

1,69€ / 80 g

<sup>1</sup> <https://www.pom-baer.de/sortiment/ofen-minis-sour-cream-style>, abgerufen am 30.05.2023

<sup>2</sup> <https://www.pom-baer.de/sortiment/original>, abgerufen am 30.05.2023

<sup>3</sup> <https://www.pom-baer.de/sortiment/ofen-minis-paprika>, abgerufen am 30.05.2023

<sup>4</sup> <https://www.pom-baer.de/sortiment/ofen-minis-sour-cream-style>, abgerufen am 30.05.2023

<sup>5</sup> EsKiMo II - Die Ernährungsstudie als KiGGS-Modul, Robert Koch-Institut, Berlin 2020. Vgl. Abbildung 16: Verteilung des Lebensmittelverzehrs im Vergleich zur OMK-Empfehlung: [https://edoc.rki.de/bitstream/handle/176904/6887.2/EsKiMoII\\_Projektbericht.pdf?sequence=3&isAllowed=y](https://edoc.rki.de/bitstream/handle/176904/6887.2/EsKiMoII_Projektbericht.pdf?sequence=3&isAllowed=y), S. 44, abgerufen am 30.05.2023

<sup>6</sup> <https://www.who.int/europe/publications/i/item/WHO-EURO-2023-6894-46660-68492>, S. 5, abgerufen am 30.05.2023

- Das Bundesernährungsministerium hat bereits Eckpunkte für einen entsprechenden Gesetzentwurf vorgelegt.<sup>7</sup> Dieser umfasst jedoch in erster Linie die Werbung im TV, Radio und Internet, nicht die Verpackungsgestaltung. Das ist ein Schlupfloch: Mit Comicfiguren auf Verpackungen von Süßwaren und fettigen Snacks fördert die Lebensmittelindustrie Fehlernährung insbesondere bei Kleinkindern, die über andere Kanäle kaum erreicht werden, aber bereits mit ihren Eltern einkaufen gehen.
- Zwar liegt der Gesamtenergiegehalt der Pom-Bär Ofen Minis unter dem der Original Pom-Bären.<sup>8</sup> Das ändert aber nichts daran, dass ein Produkt mit einem solchen Zucker- und Salzgehalt alles andere als ausgewogen ist.
- Der Verbraucher Max hat das Produkt über das foodwatch-Portal [www.schummelmelder.de](http://www.schummelmelder.de) eingereicht. Seine Begründung: *„Die Packung suggeriert eine Mini-Version von Pom-Bär, die durch das Backen im Ofen auch noch besonders gesund (...) ist. (...) Auch bei vergleichbaren Chips/Knabbergebäck habe ich keine auch nur annähernd vergleichbare Zuckermenge gesehen.“*<sup>9</sup>

<sup>7</sup> <https://www.bmel.de/DE/themen/ernaehrung/gesunde-ernaehrung/kita-und-schule/lebensmittelwerbung-kinder.html>, abgerufen am 30.05.2023

<sup>8</sup> Original Pom-Bären: 2.156 kJ/ 516 kcal; Pom-Bär Ofen Minis „Paprika“: 1.744 kJ/ 414 kcal; Pom-Bär Ofen Minis „Sour Cream Style“: 1.738 kJ/ 412 kcal

<sup>9</sup> <https://www.schummelmelder.de/pom-baer-ofen-minis-von-intersnack>, abgerufen am 30.05.2023